

Produktname: TBLR1 (6N18) Kaninchen-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMRe18694**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	0,5 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Kaninchen-IgG in phosphatgepufferter Kochsalzlösung (PBS), pH 7,4, 150 mM NaCl, 0,02 % Konservierungsmittel Typ N und 50 % Glycerin. Kurzfristig bei +4 °C lagern. Langfristig bei -20 °C lagern. Wiederholtes Einfrieren und Auftauen vermeiden.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis WB 1:1000-1:5000,IHC 1:50-1:100,ICC/IF 1:100-1:200

tnis

Molekulargewicht 56kDa

Antigen-Informationen

Genname	TBL1XR1
Alternative Namen	C21; DC42; IRA1; TBL1XR1;
Gen-ID	79718.0
SwissProt ID	Q9BZK7
Immunogen	Ein synthetisches Peptid des humanen TBLR1

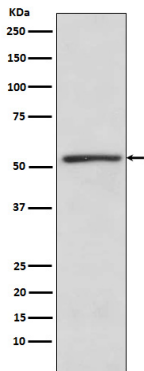
Hintergrund

Ein F-Box-ähnliches Protein, das an der Rekrutierung des Ubiquitin/19S-Proteasom-Komplexes an nukleäre Rezeptor-regulierte Transkriptionseinheiten beteiligt ist. Es spielt eine essenzielle Rolle bei der durch nukleäre Rezeptoren vermittelten Transkriptionsaktivierung. Wahrscheinlich fungiert es als integraler Bestandteil des N-Cor-Corepressor-Komplexes, der die Rekrutierung des 19S-Proteasom-Komplexes vermittelt, was zum anschließenden proteasomalen Abbau des N-Cor-Komplexes führt und somit den Austausch von Cofaktoren und die Transkriptionsaktivierung ermöglicht.

Forschungsbereich

Epigenetik und nukleäre Signalgebung

Bilddaten



Western-Blot-Analyse der TBLR1-Expression im K562-Zelllysat.